

Liberaler Wählergemeinschaft Kappeln

LWG – der neue Weg für Kappeln

Langeland 20

24376 Kappeln, 31.12.2017

Tel. (04642) 3843

Mail: Peter-Paul-DieterKoch@web.de

Web: lwg-kappeln.de

Herrn
Vorsitzenden des
Bau- und Planungsausschusses
V. Ramge

Rathaus

nachrichtlich

Herrn
Bürgermeister H. Traulsen

Frau
Jana Becker Leiterin Bauamt

Rathaus

Betr.: Antrag der LWG-Fraktion: Sozialer Wohnungsbau in Kappeln

Sehr geehrter Herr Vorsitzender

Nach unserem Eindruck besteht zwischen den Rathausfraktionen im Grundsatz Übereinstimmung in der Frage nach einem ausreichenden Wohnungsangebot im Rahmen des sozialen Wohnungsbaus in Kappeln. Mit unserem Antrag wollen wir die noch undefinierten Diskussionen aufgreifen, zusammenfassen und den Prozess der verbindlichen Planung einleiten. Im Falle der Realisierung wären vorher Trägerschaft, Grundstücksverfügbarkeit, evtl. Kaufpreis, Förderung und Fragen der Stadtplanung zu klären.

Der rechtsverbindliche Bebauungsplan Nr. 1 der Stadt Kappeln weist in Ellenberg an der Glücksburger Straße das Flurstück 155/9 für den mehrgeschossigen Wohnungsbau aus. Dieses Grundstück mit einer Größe von 14.037 qm bietet z. Z. die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BIMA) zum Kauf mit einer Preisvorstellung von 491.295,00 EU an. Die Verwaltung hat erfreulicherweise bereits das Exposé für das Angebot vorliegen. Diesem sind nähere Einzelheiten zu entnehmen. Ein Auszug aus dem Angebot ist beigelegt.

Entsprechend dem Angebot der BIMA würden auf diesem Flurstück die Wohneinheiten im sozialen Wohnungsbau mit je 25.000 EUR Abzugsbetrag von der originären Kaufpreisforderung gefördert werden, höchstens bis 80 % des Gesamtkaufpreises., also 393.036 EUR. Dieser Förderbetrag wäre bereits bei der Schaffung von 16 Wohnungen erreicht. Bedingung wäre, dass entweder die Stadt selbst Erwerberin des Grundstücks ist oder eine von der Stadt dominierte Gesellschaft Käuferin ist.

Wir wissen um die Vielzahl der noch offenen Fragen, sind jedoch der Ansicht, dass deren Beantwortung zügig angestrebt werden muss, damit unsere Stadt in absehbar kurzer Zeit bedarfsgerecht bezahlbare Wohnungen im sozialen Förderprogramm anbieten kann. Wir hoffen hierfür auf eine fraktionsübergreifende Zustimmung und Unterstützung dieses schwierige, aber zukunftsweisende Vorhaben.

Nachfolgend unser Beschlussantrag an den Bau- und Planungsausschuss:

Der Bau- und Planungsausschuss beschließt:

1. Auf dem Grundstück in Ellenberg, Flurstück 199/5 soll, beruhend auf den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 1, Wohnbebauung realisiert werden. Hier oder auf einer angemessenen Teilfläche sollen bedarfsgerecht im Geschossbau Wohnungen im Programm des „sozialen Wohnungsbaus“ entstehen. Das Grundstück wird mit Preisvorgabe von der BIMA zum Kauf angeboten.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, mit der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben zügig Kaufpreisverhandlungen über den Erwerb des Flurstückes 199/5 durch die Stadt oder einen Träger gemäß vorliegendem Angebot aufzunehmen. Die Verwaltung wird beauftragt, parallel zu den Kaufpreisverhandlungen Vorschläge für die Form der Trägerschaft der Baumaßnahme (Erwerb, Durchführung, Verwaltung) zu erarbeiten und vorzulegen.
3. Mit der bereits von der BIMA eingeschalteten Naturschutzbehörde des Kreises Schleswig-Flensburg sind von der Verwaltung unverzüglich Abstimmungsgespräche wegen der von dort vorgebrachten Hinweise und Forderungen zu führen.

Freundliche Grüße

(P. Koch)
Fraktionsvorsitzender